

Landrat Basel-Landschaft
Fintan Oeri
Kommissionssekretariat UEK
Rathausstrasse 2
4410 Liestal

Per E-Mail an fintan.ori@bl.ch

Liestal, 30.04.2025

Vernehmlassungsantwort betreffend Anpassung der Verfassung des Kantons Basel-Landschaft (Verfassungs-Artikel Kreislauf-Wirtschaft?)

Sehr geehrter Herr Kommissionspräsident Noack
Sehr geehrter Herr Oeri
Sehr geehrte Damen und Herren

Die aeesuisse beider Basel nimmt gerne die Möglichkeit wahr, zur laufenden Vernehmlassung Anpassung der Verfassung des Kantons Basel-Landschaft (Verfassungs-Artikel Kreislauf-Wirtschaft) Stellung zu nehmen. Die aeesuisse vertritt die wichtigsten Branchenverbände aus den Bereichen erneuerbare Energie und Energieeffizienz. Schweizweit vertreten wir rund 35 Branchenverbände und über 500 Unternehmen. Als Sektion Beider Basel vertreten wir das hiesige Gewerbe.

Die aeebeiderbasel unterstützt die vorgeschlagene Teilrevision von §113 der Kantonsverfassung Basel-Landschaft zur Stärkung der Kreislaufwirtschaft ausdrücklich. Für das Erreichen der Klimaziele ist ein sorgsamer und verantwortungsvoller Umgang mit natürlichen Ressourcen unabdingbar. Rohstoffe, Materialien und Güter sollen möglichst lange im Nutzungskreislauf gehalten und, wo sinnvoll, wiederverwendet oder stofflich verwertet werden können.

Die Verankerung dieses Grundsatzes in der Verfassung stellt eine wichtige Weichenstellung dar. Besonders hervorzuheben ist dabei die zentrale Rolle von Kanton und Gemeinden. Sie sind gefordert, günstige Rahmenbedingungen zu schaffen und gezielte Massnahmen zu unterstützen, um die Transformation von einer linearen zu einer zirkulären Wirtschaftsweise zu ermöglichen. Der revidierte Artikel schafft hierfür die notwendige verfassungsrechtliche Grundlage und greift den bislang fehlenden Kreislaufgedanken auf.

Mit Bedauern stellt die aeebeiderbasel fest, dass das Thema Wasser nicht in den Artikel 113 aufgenommen wurde, sondern im bestehenden §114 separat behandelt wird, ohne Bezug zur Kreislaufwirtschaft. Aus unserer Sicht wäre eine integrierte Betrachtung von Wasser als Ressource wünschenswert gewesen, auch im Sinne eines konsistenten Nachhaltigkeitsverständnisses.

Besten Dank für die Berücksichtigung unserer Ausführungen. Für Fragen und Auskünfte stehen wir gerne zur Verfügung.

Freundliche Grüsse



Thomas Tribelhorn
Präsident aeesuisse beider Basel



Marcela Gisler
Geschäftsstelle aeesuisse beider Basel